

Ressort: Politik

Kristina Schröder für Amtszeitbegrenzung für Bundeskanzler

Berlin, 06.08.2017, 04:00 Uhr

GDN - Die frühere Bundesfamilienministerin und scheidende Bundestagsabgeordnete Kristina Schröder (CDU) hat sich für eine gesetzliche Begrenzung der Amtszeit von Bundeskanzlern ausgesprochen: "So etwas kann ähnlich wie der Zuschnitt von Wahlkreisen immer nur mit Geltung für die übernächste Wahl entschieden werden. Für unsere nächste Bundeskanzlerin oder unseren nächsten Kanzler könnte ich mir tatsächlich vorstellen, die Amtszeit zu begrenzen", sagte Schröder der "Welt am Sonntag".

"So würde auch das Dilemma für den Amtsinhaber aufgelöst, den richtigen Zeitpunkt zum Aufhören zu finden. Wenn sie beispielsweise zur Hälfte der Amtszeit ankündigen aufzuhören, gelten sie fortan als 'lame duck', und wenn sie gleich nach der Wahl aufhören, fühlt sich der Wähler zu Recht betrogen." In dem Doppelinterview mit dem ebenfalls nicht wieder für den Bundestag kandidierenden Ole Schröder widersprach ihr Ehemann: "Ich bin gegen eine Begrenzung. Wir haben doch ganz gute Erfahrungen mit Bundeskanzlern gemacht, die lange regiert haben, auch momentan."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-92963/kristina-schroeder-fuer-amtszeitbegrenzung-fuer-bundeskanzler.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com